

Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH · Postfach 10 03 53 · 04003 Leipzig

Büro Knoblich
Heinrich-Heine-Str. 13
15537 Erkner

Es schreibt Ihnen: **Uwe Hofmann**
Unternehmensbereich Markt

Sitz: Johannissgasse 9
Telefon: 0341 969-2527
E-Mail: uwe.hofmann@L.de

per E-Mail an beteiligung@bk-landschaftsarchitekten.de

12.05.2025

Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Einzelhandel Otto-von-Guericke-Straße, 2. Entwurf i. d. F. vom 03/2025

Ihr Zeichen: 20-152

Guten Tag,

mit E-Mail vom 10.04.2025 beteiligten Sie die Leipziger Wasserwerke (LWW) als Träger öffentlicher Belange zum o. g. Vorhaben. Zu den seit 22.04.2024 auf buergerbeteiligung.sachsen.de zur Verfügung stehenden Unterlagen nehmen die LWW als Träger öffentlicher Belange nachfolgend Stellung.

Durch die LWW wurde bereits mit Schreiben vom 06.12.2024 zum o.g. Vorhaben eine Stellungnahme abgegeben. Diese behält auch weiterhin ihre Gültigkeit.

Weitere zu beachtende Hinweise

Laut Kapitel 8.2 der Begründung zum 2. Entwurf (Stand 03/2025) verläuft östlich der Panitzscher Straße eine Trinkwasserleitung VW 250 GGG. Die Leitungsdimension ändert sich im SO 2 im Bereich der Grenze Flurstück 287/55 zu 287/37 der Gemarkung Panitzsch zu einer VW 200 F-AZ/GGG.

Die Trinkwasserleitung ist in der Planzeichnung dargestellt, jedoch nicht im Flurstück 287/57 der Gemarkung Panitzsch. Wir bitten darum, die Planzeichnung zu vervollständigen.

Im Bereich südlich der Otto-von-Guericke-Straße soll im gesamten Verlauf der Trinkwasserleitung eine Fläche mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen festgesetzt werden.

Die Trinkwasserleitung und deren Schutzstreifen (jeweils 3 m links und rechts der Achse der Rohrleitung) sind frei von Überbauungen und Baumpflanzungen zu halten, um den Bestand und Betrieb der Leitung nicht zu gefährden oder zu behindern.

Wir bitten deshalb um Verschiebung der festzusetzenden Fläche. Sofern diese Fläche bereits begrünt ist, bitten wir um Abänderung dahingehend, dass bei einem Abgang bestehender Bäume oder Sträucher kein Ersatz an gleicher Stelle - sondern unter Berücksichtigung des Schutzstreifens der Leitung zu erfolgen hat. Sollte ein Ersatz an gleicher Stelle unumgänglich sein, sind bei der Ersatzpflanzung Vorkehrungen zum Schutz der Trinkwasserleitung zu treffen.

Weitere Trinkwasserleitungen in der Otto-von Guericke-Straße und der Carl-Benz-Straße sind in der Planzeichnung dargestellt, jedoch in der Begründung zum 2. Entwurf im Kapitel 8.2 nicht benannt und ggf. zu ergänzen.

Unter der Voraussetzung der Einhaltung und Beachtung der in dieser Stellungnahme aufgeführten Bedingungen, Maßgaben und Hinweise **stimmen die LWW dem Entwurf des Bebauungsplans zu.**

Abschließend möchten wir uns mit der Bitte an Sie wenden, den Abwägungsbescheid zum Bebauungsplan und den bestätigten Bebauungsplan an uns zu übersenden.

Die Stellungnahme erfolgt unsererseits kostenfrei.

Freundliche Grüße



i. A. Sebastian Möller
Teamleiter Erschließung / Dez. Entsorgung
Unternehmensbereich Markt



i. A. Uwe Hofmann
Sachbearbeiter Erschließung
Unternehmensbereich Markt

Verteiler:

- LWW 2615, 3720, 3730
- ZV WALL